

Rudolf Freymandl jetzt Chef des Umwelt-Arbeitskreises

Passau. Der Arbeitskreis Umwelt der CSU im Landkreis Passau hat einen neuen Vorsitzenden gewählt: Rudolf Freymadl aus Tiefenbach. Auf der Versammlung wurde betont, dass der Landkreis Passau - bezogen auf den Wert von 1990 - bisher bereits 30 Prozent an Energie einspart. Weitere Einsparmaßnahmen sind notwendig. Hervorzuheben seien die momentanen Beurteilungen landkreiseigener Gebäude, um festzustellen, welche energetischen Einsparmöglichkeiten vorhanden sind. Außerdem sollen die regenerativen Energieträger im Landkreis weiter ausgebaut werden. Laut Arbeitskreis wird im Landkreis Passau bereits ein beträchtlicher Teil der benötigten Energien durch regenerative Energien abgedeckt. Zudem macht sich der Arbeitskreis Umwelt stark für eine Umfahrung der Stadt Passau. Geplant ist eine Besichtigung der möglichen Streckenführung mit dem Vorsitzenden der Bürgerinitiative „Zukunft ohne Passau Stau“, Leonhard Anetseder.